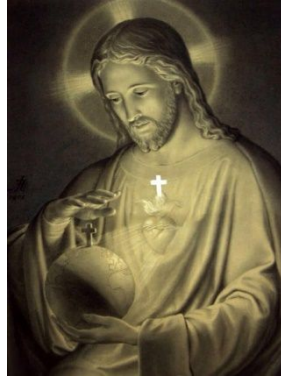


Die Botschaft des göttlichen Töpfers

Auch diese Botschaft wurde mir wieder vorab vom Herrn, am Vormittag des 25. November 2020, angekündigt. Ich erhielt sie am Abend.



Jesus begann um 19.38 Uhr zu sprechen:

Meine Tochter,
Ich habe dir noch viel zu sagen.
Es werden noch viele Botschaften folgen.
Ich werde dich auch weiterhin
im Glauben unterweisen.

Schreib alles auf!
Es wird auch für andere
nützlich sein!

Sie werden es als Trost
und Stärkung brauchen.
Ihr bedürft alle Meiner Stärkung.
Ihr seid Meine kleinen, schwachen Kinder.

Aber Ich liebe euch so.
Ich habe euch so erschaffen.
Ich störe Mich nicht
an eurer Schwachheit.
Ich habe es so gewollt.

Die tägliche Erfahrung
eurer Schwachheit
lehrt euch, demütig zu sein.
Denn: Ohne Mich könnt ihr nichts tun.

Ich berufe stets
die Kleinen und Schwachen.
Sie sind Meine besonderen Lieblinge.
Sie sind Meinem Wesen

am ähnlichsten.

Sie sind am leichtesten formbar.
Sie lassen sich am ehesten
von Mir formen und führen.
Widerstrebe daher nicht
Meiner Formung und Führung!

Ich bin der große Töpfer.
Ich forme euch aus dem Ton,
aus dem die ganze Schöpfung
besteht.

Ich lege Hand an,
und forme euch zu Gefäßen,
die aufnahmefähig sind
für Mein Wort.

Lass dich daher von Mir formen
und dich mit Meiner Gnade
befüllen!
Umso leerer das Gefäß,
umso besser kann Ich es befüllen.

Du musst Mir nichts anbieten.
Alles hast du von Mir!
Das, was du Mir gibst,
hast du zuerst schon
von Mir erhalten.
Alles ist Mein.

Schöpfe aus Meiner Fülle,
die Ich dir großzügig
bereitstelle und befülle damit
dein Gefäß!

Es wird immer genug
vorrätig sein,
denn auch Ich
fülle immer wieder
großzügig nach,
sodass von allem
reichlich vorhanden ist.

Meine Scheunen sind stets gut gefüllt.
Die Ernte ist reichlich,
aber sie könnte noch reichlicher sein.
Hilf Mir daher beim Ernten!

Es ist eine würdevolle und
verdienstvolle Aufgabe!
Einen Teil der Ernte
darfst du stets für dich
als Lohn behalten.
So werden sich auch
deine Scheunen mit Verdiensten füllen.

Lass dich nicht ablenken
vom Lärm der Welt!
Komm in die Stille zu Mir!
Dort triffst du Mich immer an.

Ich liebe die Einsamkeit,
aber noch mehr
teile Ich sie gerne
in der Zweisamkeit
mit Meinen geliebten Geschöpfen.

Wie sehr schätze ich das
Zwiesgespräch mit ihnen!
Es macht Mich so glücklich!

Aber viele wollen gar nicht
mit Mir reden.
Sie verweigern Mir den Gruß.
Sie verweigern die Ansprache,
den Dialog.

Tröste Mich und sprich oft mit Mir!
Es wird Mir nie langweilig sein!
Es wird Mich nie ermüden!
Ich werde deiner
niemals überdrüssig.

Deine Worte sind
liebreizende Musik
in Meinen göttlichen Ohren;
schöner als die Gesänge der Engel.

Darum sing in deiner Seele!
Stimme Mir ein Loblied an!
Preise Meine Würde!
Preise Meine Zier,
wie du es aus den
Kirchenliedern kennst,
welche Ich so sehr schätze!

Jedes Gebet soll ein Gesang
für Mich sein,
um Mich zu unterhalten
und Mich zu erfreuen.

Meine Tochter,
schreib immer alles
treu und fleißig auf!

Bis bald!
Geh' jetzt schlafen.
Ich segne dich.

Amen.

Copyright by Andrea Pirringer
www.andrea-pirringer.de